

Gender & Diversity in der Präventionsarbeit mit Jugendlichen und Familien – Ein Interkultureller Fachdialog im Land Berlin

Am **12. Mai 2009** fand im Haus der Demokratie und Menschenrechte die Veranstaltung „Gender & Diversity in der Präventionsarbeit mit Jugendlichen und Familien – Ein interkultureller Fachdialog im Land Berlin“ statt. Der Fachdialog war eine Kooperationsveranstaltung der Senatsverwaltung für Gesundheit, Umwelt und Verbraucherschutz, des Netzwerkes gender + und der Fachstelle für Suchtprävention Berlin. Ziel der Veranstaltung war es, den fachlichen und interkulturellen Dialog zwischen Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträgern der Senatsverwaltungen, der Wohlfahrtsverbände und der Organisationen von Migrantinnen und Migranten sowie ausgewählter Projekte zu intensivieren.

Die Vorträge stehen zum Download zur Verfügung:

1. **„Ansätze gender- und kultursensibler Suchtprävention in der Schweiz, in England und in Istanbul“**,
Christiane Droste, Netzwerk gender +
2. **„Zugänge für suchtpreventive Arbeit zu Vätern und Müttern in der Schweiz“**,
Joseph Oggier, Fachstelle für interkulturelle Suchtprävention Zürich, Schweiz
3. **„Moscheevereine und ihre Gemeindefarbeit – ein Raum für die Suchtprävention und das Gespräch mit Jugendlichen und Eltern?“**,
Imam Abdallah Hajjir, Moschee „Haus der Weisheit e.V.“
4. **„Mütter und Väter als Türöffner – unterschiedliche Zugänge?“**,
Maria Macher, Projektleiterin Modellprojekt „Stadtteilmütter in Neukölln“,
Diakonisches Werk Neukölln-Oberspree e.V. und Kazim Erdogan,
Projektkoordination „Aufbruch Neukölln e.V.“, Mitarbeiter des Jugendamtes Neukölln